



Pädagogisches Konzept/ Individuelle Förderstrategie

Grundsatz: „Die Gemeinschaftsschule Salem ist eine Schule für alle Schüler !“

„Die wichtigsten Vorgaben für jede Schule sind die ihr anvertrauten Kinder-so wie sie sind und nicht so, wie wir sie uns wünschen mögen. Sie haben ein Recht darauf, als einzelne unverwechselbare Individuen mit unverfügbarer Würde ernst genommen zu werden.“

„Jedes Kind ist anders. Jedes Kind hat seine eigenen Stärken und Schwächen. Unsere Aufgabe ist es, diese zu erkennen und das Kind entsprechend zu unterstützen, in dem individuell angepasste Lernangebote gemacht werden.“

Das wichtigste Instrument ist die Binnendifferenzierung, bei der bewusst auf die Einteilung in leistungsschwache und leistungsstärkere Gruppen verzichtet wird (Arbeit im Lernatelier auf verschiedenen Niveaustufen).

Grundsatz: „So viel gemeinsamer Unterricht wie möglich“

Wichtig: **Individuelle Förderstrategie**

Die Gemeinschaftsschule Salem ist gleichzeitig eine Schule, die durch Individualisierung der Lernprozesse ihren Schülern eine optimale Entfaltung ihrer Potenziale und damit eine bestmögliche Bildung vermitteln möchte.

Mit einer Förderstrategie (Kultusministerkonferenz 2015) für leistungsstarke Schülerinnen/Schülern und erweiterten Förderangeboten für leistungsschwächere Schüler, wird die Schule dem Leistungsvermögen der einzelnen Schüler gerecht.